

Information zum Datenschutz für Bewerber und Bewerberinnen

Der [Christopherus-Haus e. V., Kreisstraße 55, 44267 Dortmund](#) nutzt die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten ausschließlich zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung. Die Rechtsgrundlagen dafür sind Art. 88 DSGVO i. V. m. § 26 BDSG.

Eine Weitergabe an Dritte oder eine Übermittlung an Drittstaaten findet nicht statt.

Sollte die offene Stelle an Sie vergeben werden, werden Ihre Bewerbungsunterlagen in Ihre Personalakte aufgenommen.

Sollte die Stellenvergabe an eine andere Person erfolgen, werden Ihre Daten 4 Monate nach Abschluss des Bewerbungsprozesses (Stellenvergabe an eine andere Person) gelöscht, es sei denn, dass Sie ausdrücklich schriftlich (per Mail oder postalisch) einwilligen, dass wir Ihre Daten über diesen Zeitraum hinaus in unserem Interessentenpool für weitere Stellenausschreibungen übernehmen. Die Aufbewahrungsfrist endet am Ende des Kalenderjahres, das auf das Kalenderjahr folgt, in dem Sie sich beworben haben.

Sie haben das Recht auf Auskunft über die erfassten personenbezogenen Daten, sowie auf Berichtigung oder Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit. Das Recht auf Datenübertragbarkeit kann nur geltend gemacht werden für Ihre Daten, die bei uns in elektronischem Format gespeichert sind. Sobald Ihr Widerspruch oder Ihr Löschbegehren bei uns eingeht, werden Ihre Daten vollständig gelöscht. Sollten Sie das Recht auf Widerspruch oder das Recht auf Löschung während des laufenden Bewerbungsprozesses wahrnehmen, können Sie bei dem Bewerbungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Eine Löschung Ihrer Bewerbungsdaten – sei es aufgrund des Ablaufs der Aufbewahrungsfrist oder aufgrund eines Löschbegehrens Ihrerseits - erfolgt allerdings nur, wenn Ihrerseits keine Forderungen an uns aufgrund des AGG bestehen.

Die Datenschutzbeauftragte des Christopherus Haus e. V. erreichen Sie per E-Mail unter dsb@christopherus-haus.de.

Sie haben das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren.